

Alkohol, Übermut und Liebeskummer...

...waren in der Nacht zum 1. Mai 2011 die drei schlechten Ratgeber für einen jungen Mann im Alter von 28 Jahren.

Nach einigen alkoholischen Getränken (festgestellt wurde später in der Unfallambulanz eine Alkoholisierung von 0,9 Promille) fühlte sich unser Kunde dazu befähigt einen riesigen Maibaum vor dem Haus seiner Ex-Freundin anzubringen. Dieses Vorhaben gestaltete sich schwieriger als zunächst angenommen und endete mit einem Sturz vom Dach des Wohnhauses.

Der Kunde erlitt hierdurch eine Querschnittslähmung und ist dauerhaft zu 100 % Invalide.

Nachfolgende Leistungsarten führten zu einer Zahlung:

Leistungsart	Versicherungssumme	Schadenleistung
Invalidity (Progression 500 % plus)	80.000 €	400.000 €
Zusatzleistung aufgrund Bündelung einer privaten KFZ- oder Lebensversicherung	Progressionsstaffel 1.000 %	400.000 €
Krankenhaustagegeld	40 €	3.200 €
Genesungsgeld	40 €	3.200 €
Sofortleistung bei Schwerverletzungen	3.000 €	3.000 €
Summe aller Leistungen		809.400 €
Monatsbruttobeitrag des Kunden am Unfalltag		17,40 €

Hinweis: Aus alt mach neu

Der Kunde hatte eine MultiPlusmaximo Unfallversicherung. Da zum Unfallzeitpunkt das Privatauto des Verletzten ebenfalls bei uns versichert war, ist in dem Unfallvertrag automatisch die Zusatzleistung der progressiven Invaliditätsstaffel 1.000 % mitversichert. Was den Kunden wahrscheinlich bei Vertragsabschluss nur am Rande interessiert hat, führte nun zu einer Mehrleistung von 400.000 (!) €.

Nutzen Sie Argumente wie Zusatz- oder Bonusleistungen, um Neukunden für die MultiPlusmaximo gewinnen zu können bzw. Bestandskunden aus Altverträgen in die aktuelle Unfallversicherung zu überführen, um eine zeitgemäße Absicherung zu gewährleisten.
